

Zu dem Vorgehen des Verbandes Bayrischer Metall-Industrieller gegen die Privatbeamten-Organisationen

Herr Dr. T. Tissen, der leitende Beamte des Vereines für Handlungslehre vom 1886 (Aufnahmeverein) in Hamburg:

Der Herr Dr. Tissen, der leitende Beamte des Vereines für Handlungslehre vom 1886 (Aufnahmeverein) in Hamburg:

Es gibt trotzdem immer Leute, die aus den klarsten Tatsachen nichts lernen, sobald ihr Herantrittpunkt die Wahrheiten massenpsychologischer Erklärung mit Dunkel überdeckt.

Der Herr Dr. Tissen, der leitende Beamte des Vereines für Handlungslehre vom 1886 (Aufnahmeverein) in Hamburg:

Der Herr Dr. Tissen, der leitende Beamte des Vereines für Handlungslehre vom 1886 (Aufnahmeverein) in Hamburg:

Der internationale Kongress für historische Wissenschaften wird vom 6. bis zum 12. August dieses Jahres in Berlin tagen.

Ein Corneille-Saus in Rouen. Nach dem Vorbilde des Victor Hugo-Hauses in Paris soll nun in Rouen das Haus, in dem im Jahre 1806 der größte französische Tragiker Pierre Corneille geboren ist, zu einem Corneille-Saus umgewandelt werden.

Der B. C. der Verband der Turnerfahnen auf Deutschlands Hochschulen, hielt vom 2. bis 5. d. Mts. in Jena eine ordentliche Verbandssitzung ab.

Theater und Musik.

Ein Schumann-Brief, der bisher nicht veröffentlicht worden ist, wird der 'Bonner Zeitung' zur Verfügung gestellt.

Hier die Symphonie - möge sie Ihnen gefallen! Sie ist im Ganzen ein ersteres Stück - nur im letzten Teil wollen ein Paar fremdliche Strahlen hervordringen.

Von der Generalversammlung des Allgemeinen deutschen Musikvereins. Auf der vor kurzem in München unter dem Vorsitz von Dr. Richard Strauß abgehaltenen Generalversammlung des Allgemeinen deutschen Musikvereins kam unter anderem auch eine Interpellation Paul Ehlers zur Disposition, die sich auf die bekannten nützlichen Differenzen zwischen dem ehemaligen Kammerorchester und dem Musikauschuß der jetzigen Münchener Ausstellung bezog.

Zeitspiele auf dem Scharzfeld. Die herrliche Ruine Scharzfelds soll demnächst die Stätte vollstimmiger Aufführungen (Zeitspiele) werden.

Holland hinter sich, auf der die Meister von Auge zu Auge kennen gelernt hatte, die die hohen Vorbilder seines Schaffens gebildet sind: die treuen, frommen, zarten, in fast überirdischer Farbenpracht erglänzenden Meister der alten flämischen Malerei.

Versuchen wir, uns die Frage zu beantworten, worin diese seine Originalität eigentlich wurzelt. Religiöse Malerei gab es ja auch, als er auftrat, sogar eine ganz moderne. In Frankreich hatte man die religiöse Malerei auf ethnographische Grundlage gestellt und den Versuch gemacht, Christi Gesichte so zu schildern, wie sie sich in den Tagen des Herodes etwa abgepiegelt haben könnten.

Gebhardt's Schaffen gliedert sich innerlich in wenigstens drei Perioden. Die Gemälde seines Anfangs sind hart, von einem Realismus, der zuweilen zum Selbstwunde wird, in Anordnung und Ausführung nicht frei von Feinheit und Feinlichkeit.

Bei Safta, der Kreis Osterode und die angrenzenden Harzflugzeigvereine treten für den Plan ernstlich ein.

Sportnachrichten.

Wom Kenntag der Prinz Heinrich-Fahrer. Mit einer einzigen Ausnahme waren am Start in Kiel gestern alle Wagen erschienen, die vor drei Tagen vom Tempelhofer Feld Berlin verlassen hatten.

Hinter Aternförde begrüßte Prinz Heinrich, auf der Chaussee haltend, die Fahrer. Die Wagen fuhren von der Heilstätte ohne Aufenthalt weiter nach Hamburg.

Kein einziger Unfall, bei dem jemand verletzt ist, ist vorgefallen. Das Ueberfahren eines Kindes bei Thebe durch Motorabfahrer steht mit der Prinz Heinrich-Fahrt nicht in Zusammenhang.

Das Hauptinteresse richtete sich natürlich auf die durch ihre früheren Erfolge bekannten Rennfahrer der Benz- und Mercedesmarken. Als Erster von ihnen fuhr Ladeburg, Sieger in der Hertorfkonkurrenz, durchs Ziel.

130 Kilometer Stundengeschwindigkeit. Der abolut schnellste war. Ueberhaupt ließ sehr gute Leistungen zu verzeichnen.

Das Wetter war anfangs prachtvoll. Von halb drei ab setzte aber ein schweres Gewitter mit starkem Regen ein, so daß die Rennstrecke sich schnell in gefährlichen Schlamm auflöste.

Der 'Große Ringpfeil' in Brandenburg a. S. hielt G. Duschinsky auf Brennator als Sieger. In Leipzig gewinnt Ch. Ingold mit W. Ebert als Zweiten das 5 Stunden-Rennen auf Brennator.

Auf der Pariser Suffolobahn gelangte am Donnerstagabend ein Match zwischen den beiden Franzosen Poulan und Fritol, sowie dem Negar Major Taylor zur Entscheidung.

Das Berliner Lawn-Tennis-Turnier. In den Hauptkonkurrenzen wurde am Mittwoch mit Ausnahme des Herren-Doppelspiels ohne Vorgabe noch nichts entschieden.

die Gebhardt im Jahre 1883 unternommen hat. Seit damals richtet sich seine Aufmerksamkeit auf den monumentalen Stil der Raumeralter. Er erhält den großen Aufstieg zur Ausführung von Wandgemälden im Kloster Loccum und hat hier, in den Jahren 1884 bis 1891, seine größten Monumentalleistungen vollendet.

die Gebhardt im Jahre 1883 unternommen hat. Seit damals richtet sich seine Aufmerksamkeit auf den monumentalen Stil der Raumeralter. Er erhält den großen Aufstieg zur Ausführung von Wandgemälden im Kloster Loccum und hat hier, in den Jahren 1884 bis 1891, seine größten Monumentalleistungen vollendet.

die Gebhardt im Jahre 1883 unternommen hat. Seit damals richtet sich seine Aufmerksamkeit auf den monumentalen Stil der Raumeralter. Er erhält den großen Aufstieg zur Ausführung von Wandgemälden im Kloster Loccum und hat hier, in den Jahren 1884 bis 1891, seine größten Monumentalleistungen vollendet.

Kunst und Wissenschaft.

Zumratifikation von Frauen an deutschen Universitäten. Den Berliner Akademikern zufolge wird nach einer Mitteilung des Professors Harnad beim Evangelisch-sozialen Kongress die Zumratifikation von Frauen an den preussischen Universitäten dem nächsten Wintersemester ab zugelassen werden.

Feuilleton.

Eduard von Gebhardt.

Eine Skizze zu seinem 70. Geburtstag, 13. Juni. Von Theodor Lamprecht.

Erst vor kurzem begrüßten wir dich von Ulbe zu deinem 60. Geburtstag - heute ist es Eduard von Gebhardt, der in dein 70. Lebensjahr eintritt.

Erst vor kurzem begrüßten wir dich von Ulbe zu deinem 60. Geburtstag - heute ist es Eduard von Gebhardt, der in dein 70. Lebensjahr eintritt.

Wie hat nun aber dieser Mann sich zur Form seiner Kunst gefunden? Nach dem Besuche des Gnomisiums von Weimar bezog er, da sich seine künstlerische Begabung zeitig herausstellte, die Petersburger Akademie, ohne daß er dort große Förderung gefunden hätte.

gegen D. Kreuzer-Billing mit 15:13, 6-4, 6-4. In den 3 ersten Spielen genannten das Herren-Einzelspiel mit Borgbe der ersten Klasse C. Range gegen von Rempel 6-4, 6-3. Im gleichen Spiel der zweiten Klasse siegte Fischer über Fritz. A. Rensner mit 6-2, 6-3, 1-6, 7-5. Das Damen-Einzelspiel mit Borgbe brachte den Sieg von Fraulein D. Krohn über die Berlinerin H. Götting mit 6-4, 6-1. In den Herren-Doppelpiel mit Borgbe siegte wiederum Kämpf-Borgbe gegen von Rempel mit 6-2, 4-6, 6-2, 6, und das Damen-Doppelpiel gewann das englische Paar Mrs. Coles-Mrs. White gegen Frau Szegény-Gal. Schmoller 6-4, 7-5.

Prog. 12. Juni. Internationales Schachturnier. Die heutige (Schach) Runde spielte sich ab wie folgt: Es gewann Salme gegen Janowski, Spielmann gegen Reonhardt, Teichmann gegen Trendel, Kaplan gegen v. Bodelschwing, Profes gegen Göttsch, Kaminowski gegen Kowala. Durac-Schleider, Marzball-Bibmar, Kabinstein-Süchting und Kiejes-Marzocq zeigten. Somit teilten mit je 13½ Punkten den ersten und zweiten Preis Duras und Schleider; der dritte Preis fiel an Bibmar mit 13 Zählern, der vierte an Kabinstein mit 12%. Den fünften Preis erlang Teichmann (12 Zähler), den sechsten Marzocq mit 11½ Punkten. Mit je 11 Punkten teilten sich in den Reihenben die neunten Preis Reonhardt, Marzball und Salme. Der letzte Preis fiel an Janowski (10½ Zähler). Hiermit schließt die Reihe der Meisterkämpfe. Es folgten Göttsch mit 9½, Marzocq mit 9, Kiejes und Süchting mit 8½, Spielmann mit 7½, Kaminowski mit 6½, v. Bodelschwing mit 6, Kowala mit 5½, Kaminowski mit 5, endlich Trendel mit 4 Punkten.

Letzte Nachrichten.

Parlamentarische Informationsreise.

Dinsig, 13. Juni. Die Teilnehmer an der parlamentarischen Informationsreise, die in Begleitung von Vertretern des Reichsmarineministeriums heute früh hier eintrafen, begaben sich nach der Kaiserlichen Werft und besichtigten deren Werkstätten. Hieran schloß sich ein Besuch der Schiffbauerei. Nachmittags nahmen die Herren auf Einladung der Stadt an einem Mahle im Ratshaus teil. Die Wetterfahrt nach Kiel erfolgt heute abend auf dem Lloyd-Dampfer „Dorflinger“.

Unfall im Steinbruch.

Dahlhausen (Ruhr), 13. Juni. In einem Steinbruch der Gewerkschaft Christenstraße in Altkendorf (Ruhr) wurden infolge des unerwarteten Ausgehens eines Sprengschusses vier Personen schwer verletzt, unter ihnen ein Ingenieur tödlich. Die anderen Verletzten sind Italiener.

Witruß in den Bergen.

Göschchen 13. Juni. Gestern kürzten vom Fledermaus zwei Züricher Studenten ab. Einer blieb schwer verletzt liegen, der andere konnte sich trotz der ersten Verletzungen nach der nächsten Ortschaft weiter schleppen, von wo eine Rettungssolonne aufbrach.

Die französischen Bauarbeiter.

Paris, 13. Juni. Die verschiedenen Gruppen des Verbandes der Bauarbeiter nahmen gestern abend den Beschluß an, die von der Regierung aus Anlaß der blutigen Vorfälle in Vigneux getroffenen Maßnahmen mit einem 24stündigen Ausstand zu beantworten. Die Bestimmung des Zeitpunktes soll dem Ausschuss des Verbandes überlassen bleiben.

Die Lage in Persien.

London, 13. Juni. Dem Neuterings Bureau wird aus Teheran über die gestrigen Unruhen gemeldet, daß die vor dem Parlament und der benachbarten Wälder verammelte Menge zum Teil bewaffnet war und daß bei der und Glaubhaftes zu gestalten. Dann freitisch, wenn er ans Einzelne geht, übermannt ihn wohl wieder ab und zu seine unbändige Freude an allem Lebenden, und wenn er z. B. eine Menge behandelt, so kommt es vor, daß er den einzelnen Köpfen und Gestalten jenseit Ausdruck und Interesse gibt, daß die Masse nicht mehr als solche wirkt, sondern die einzelnen Individuen zu entzweiten hervorzuheben. Sein Wandel bei einem Künstler, der, selbst eine so harte Individualität, im Grunde für das Individuelle am meisten Interesse hat.

Als Kolossal leucht sich Gebhardt an die alten Mägen an. Schönheit der Landschaft bleibt sein oberstes Bestreben. Im Laufe seiner Entwidlung hat er dann sich mehr und mehr aus dem Problemen des Lichtes jugendamt und insbesondere auf einigen Werken das Selbstbild in vorzüglich Weise behandelt. Von der modernen literarischen Auffassung ist die feine grundrhythmisch dadurch unterschieden, daß er an der großen Überlieferung der Schönheit der Farbe schließt, während die moderne Schule diese den Wirkungen des Lichtes zuliebe preisgibt. Unseres Erachtens ist prinzipiell diese wie jene Auffassung künstlerisch zulässig. Was aber Gebhardt vor den Modernen voraus hat, das ist ein eisenfestes, seiner selbst gewisses und doch wieder durchaus selbstedenes, sich nie vordringendes, nie als Selbstzweck gebärendes Können.

Alle diese Elemente werden nun zusammengefaßt durch den mächtigen religiösen Geist, auf den wir bereits hinwiesen. Soviel ist gewiß; was Gebhardt schildert, das ist nicht historisches Geschehen, sondern höchst lebendige Gegenwart. Hier spricht wirklich und wahrhaftig der Mensch zu seinem Jüngern, selbst er am Kreuz, erhebt er aus dem Grabe, schwingt er sich zum Himmel auf. Man gehöre zu den „Alten“ oder den Modernen; wenn man nur überhaupt zu den „Künstlerischen“ gehört, so muß man diese Wahrheit fühlen, verstehen, ehren. Denn schließlich kommt es nicht entscheidend darauf an, ob ein Bild io gemacht ist oder io, sondern darauf, daß es überzeugt — überzeugt von seinem eigenen Schöpfer und dessen Wahrsamkeit. Wovon uns aber Gebhardts Bilder durchaus überzeugen, das ist, daß er ein voller Mensch und ein Vollmensch ist. Herb, edig, kantig, streng — gewiß, streng in den Anforderungen an sich und auch an andere. Doch keineswegs hart. Die ganz Dinge sind in seinen Bildern. Garte der Höhe, des Erlebens, Reifers oder Wohlthätigkeit, gültige Tage, nahe an kindlichen Wesen, milde Sönung des Zweifels, harte Hoffnung, ernster Glaube. Persönlichkeiten wie die Gebhardts werden leider immer seltener. So wollen wir Deutsche uns freuen, daß unsere Kunst diesen edlen, kernigen Künstler den ihren nennen darf.

Entwaffung einige Personen durch Soldaten verwundet worden. In dem Augenblick, als die Unruhen einen ersten Charakter annehmen sollten, langte ein Schreiben des Schachs an das Parlament an, das besagte, daß die Menge durch Truppen zerstreut werden würde, wenn sie nicht bis 5 Uhr auseinander ginge. Schließlich zerstreute sich das Volk freiwillig. Heute früh war alles ruhig.

Zu den Vorgängen auf Samos.

Konstantinopel, 13. Juni. Nach Angaben der Horte hat ein Bataillon bereits Samos verlassen. Die Kriegsschiffe haben sich auf eins gleichfalls Order erhalten, zurückzuführen. Die griechische Regierung entandte den zweiten Gefährlichkeitskreis in Konstantinopel nach Samos zur Unterstützung der von der Horte gegen den dortigen griechischen Konflikt erhobenen Beschwörung.

Verhaftung von Revolutionären.

Sosnowice, 13. Juni. Wegen revolutionärer Umtriebe wurden gestern 14 Personen, darunter eine Studentin und eine Zahnärztin, verhaftet und nach Pettau gebracht. In der Wohnung der Zahnärztin wurden Waffen und revolutionäre Schriften beschlagnahmt.

Konstantinopel, 13. Juni. Der Gesandte v. Kiberle, der vor einigen Tagen hier eingetroffen ist, überreichte gestern nach dem Empfang dem Sultan in Privatanzug sein Beglaubigungsschreiben als Gesandter in außerordentlicher Mission für die Dauer des Urlaubs des deutschen Botschafters Freiherrn Marzfall von Biberstein.

An unsere Abonnenten

richten wir die höchste Bitte, jede un pünftliche oder verspätete Zuführung der Saale-Zeitung baldmöglichst in unserer Geschäftsstelle zur Anzeige zu bringen, da dann unverzüglich Hilfe erfolgen kann. Die Fertigstellung der Morgen-Ausgabe erfolgt so zeitig, daß bereits vormittags 8 Uhr die „Saale-Zeitung“ in den Händen der Leser sein muß. Dasselbe gilt auch für die Postabonnenten, an die unser Blatt schon um zwei Uhr nachts verschickt wird. Reklamationen über verspätete oder un pünftliche Lieferung der Zeitung wollen die Postabonnenten gefl. an das Postamt ihres Wohnortes gelangen lassen.

Geschäftsstelle der „Saale-Zeitung“.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Subskription. Im Inseratenteil der vorliegenden Zeitung veröffentlicht wir eine Subskriptionseinladung der Preussischen Zentralkreditbank. Die Zeichnung wird bis zum 1. Juni 1907. Der zur Zeichnung ausgelegte Betrag ist ein Teil der im Juli vorigen Jahres eingeführten Anleihe, welche seitdem an den Börsen von Berlin, Breslau, Köln, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg und München regelmäßig notiert wird. Gegenwärtig ist der Tageskurs 93,30, während der Zeichnungspreis zu dem am Mittwoch, den 1. Juni 1907, stattfindenden Subskription auf 97,50 Proz. festgesetzt ist. Zeichnungen werden von den im Inserat angegebenen Zeichnungsstellen, und zwar für Halle bei dem Halleschen Bankverein in Kullisch, Kempt & Co. entgegengenommen. Die Abnahme der zerteilten Stücke kann in der Zeit vom 26. Juni bis 31. Juni nach Wunsch der Zeichner in beliebigen Beträgen stattfinden.

Dampfer-Expeditionen des Norddeutschen Lloyd in Bremen. Ab Bremerhaven vom 14. bis 20. Juni 1908; Kaiser Wilhelm der Große 16. Juni nach New York über Southampton/Cherbourg; Neckar 18. Juni nach Baltimore; Prinzregent Luitpold 18. Juni nach Ostasien; Litzow 20. Juni nach New York direkt; Erlangen 20. Juni nach Brasilien; Hessen 20. Juni nach Australien.

Kartoffelmärkte. Aus Berlin berichtet die Firma Gustav Ober: Das Geschäft in Kartoffeln bleibt in Sorten wie Wohltmann, Herr, Märker, Silesie usw. andauernd gedrückt, während die Nachfrage in prima Daber, Magnum bonum und Updatodes regt ist. Sind Angebote und Zufuhren bei den ersten genannten Sorten andauernd groß, so sind Zufuhren und Angebote in den letztgenannten Sorten nur mässig. Die ersten neuen Ungarischen Rosenkartoffeln trafen bereits ein. Hiesige oval blaue werden offeriert zur Lieferung in ca. 14 Tagen. Es sind bezahlt worden pro 100 kg ab Berlin Ostbahnhof nach Qualität und Sortierung für Daber Speisekartoffeln 5,80 bis 6,70 Mk., Magnum bonum Speisekartoffeln 5,20 bis 5,40 Mk., runde weiße Speisekartoffeln 3,60 bis 4,50 Mk., Wohltmann Speisekartoffeln 3,40 bis 5 Mk., Futterkartoffeln 2 bis 3 Mk.

Handels-Depeschen.

Berlin, 13. Juni. (Priv.-Tel.) Die Aktiengesellschaft Friedr. Krupp hat beschlossen, eine 4 Proz. Anleihe in Höhe von 20 M. a. k. anzunehmen, wovon 20 Millionen von einem Konsortium übernommen und demnächst zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt werden sollen.

Konkursnachrichten.

Neueröffnete Konkurse.

(Die Schlussszahlen bedeuten das Datum des Anmeldestermins.)
Wilhelm Gauzer, Rentier, Schönberg, Barbarossastr. 8 (Berlin)-Schöneberg, 31. 7.
Kim. Salomon Hellmann, Charlottenburg, Wilmersdorferstr. 62, 3. 7.
Kim. Johann Heinrich Fisser, Emden, 25. 6.
Walter Prange, Uhrmacher, Lessen (Granzend), 1. 7.
Hirsch Meyer, Pelz- u. Hdr., Hamburg, Gerhoistr. 6, 18. 7.
F. Hugo Reinhardt u. Co., Ilnenau, 23. 6.
Heinrich Paul Hochmuth, Pferdehändler, Meerane, 10. 7.
Max Lucas, Steinmetzmeister, Demmin, 21. 6.
Platzeo G. m. b. H., Dresden, 23. 6.
Kaufmann Paul Jaeger, Güstrow, 10. 7.
Christian Peters, Baumeister, Hof, 28. 6.
Kaufmann Albert Kunitz T. Magdeburg, Breitweg 3b, 3. 7.
F. Friedrich Kaatz, Nordhausen, 15. 7.
Rhein-Nassauische Farbwerte G. m. b. H., Siegen, 1. 7.
Wilhelm Klaren, Rechtsanw., Glessen, 26. 6.
F. Willh. Arenz, Hagen, 25. 6.

Kim. Josef Berdyschak, Rönthe (Kamen), 10. 8.
F. Otto Neumann, Limbach, 11. 7.
F. O. F. Schulze, Priebus, 12. 8.
F. Carl Böttcher u. Co., Remscheid, 1. 7.
F. Hugo Neack, Schandau, 26. 6.
Rudolf Sümmelich F. Fritz Schumann Nachf., Stade, 25. 7.
Arthur Buchhalt, Tapezier, Stoll, Bahnhofstr. 19, 6. 7.
Kim. Eduard Raufeisen, Wehlan, 1. 7.

Wagengestellung im mitteldeutschen Brankenkohlenfeld. Am Halle u. Magdeburg und der anschließenden Privatbahnen sind am 12. Juni zur Verladung von Brankkohle, Privatbahnen, briketts, Naassprestiten und Brankkohlenkoks 212 Waggons in 10 Ladungschichten gestellt, und 4 nicht gestellt. Davon sind 74 auf den Eisenbahnstationen Halle und Dessau, 13 auf den Stationen Lausitzer, Zschopkau-Finsterwalder und Dessau-Wehlaner Bahn allein gestellt — nicht gestellt — Waggons zu 10 t Ladungsgewicht.

Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Stadtanleihen etc.	Dividende für %	Zins-termin	Zins-russ	Kursnotiz
Hall. Anl. 3 1/2 % Stadt-Anl. 1882	—	1.1.1.1.0.	3 1/2	94.500
3 1/2 % Stadt-Anl. v. 1883	—	1.1.1.1.0.	3 1/2	92.000
3 1/2 % Stadt-Anl. v. 1886	—	1.1.1.1.0.	3 1/2	94.000
4 % v. 1892	—	1.1.1.1.0.	4	94.000
4 % v. 1900, Ser. III	—	1.1.1.1.0.	4	—
4 % v. 1900, Ser. IV	—	1.1.1.1.0.	4	—
4 % v. 1900, Ser. V	—	1.1.1.1.0.	4	—
4 % v. 1900, Ser. VI	—	1.1.1.1.0.	4	98.300
4 % v. 1900, Ser. VII	—	1.1.1.1.0.	4	91.000
4 % v. 1900, Ser. VIII	—	1.1.1.1.0.	4	95.500
4 % v. 1900, Ser. IX	—	1.1.1.1.0.	4	98.500
4 % v. 1900, Ser. X	—	1.1.1.1.0.	4	91.300
4 % v. 1900, Ser. XI	—	1.1.1.1.0.	4	91.100
4 % v. 1900, Ser. XII	—	1.1.1.1.0.	4	91.000
4 % v. 1900, Ser. XIII	—	1.1.1.1.0.	4	91.000
4 % v. 1900, Ser. XIV	—	1.1.1.1.0.	4	91.000
4 % v. 1900, Ser. XV	—	1.1.1.1.0.	4	91.000
4 % v. 1900, Ser. XVI	—	1.1.1.1.0.	4	91.000
4 % v. 1900, Ser. XVII	—	1.1.1.1.0.	4	91.000
4 % v. 1900, Ser. XVIII	—	1.1.1.1.0.	4	91.000
4 % v. 1900, Ser. XIX	—	1.1.1.1.0.	4	91.000
4 % v. 1900, Ser. XX	—	1.1.1.1.0.	4	91.000

Anleihen industr. Gesellschaften	Dividende für %	Zins-termin	Zins-russ	Kursnotiz
Ammend. Papierfab., 4 % Obl.	—	1.1.1.1.0.	4	95.500
100.000	—	1.1.1.1.0.	4	100.286
Bernh. Masch. Fab., 4 % Obl., 100	—	1.1.1.1.0.	4	95.500
Brockdorf-Niedelauerbr., Obl.	—	1.1.1.1.0.	4	95.500
Consol. Hall. Pflanzschaff-Anst.	—	1.1.1.1.0.	4	—
Crowl. A. Papier, 4 % Hyp.-A.	—	1.1.1.1.0.	4	100.000
Eisenberger Zuckerr., 4 % Obl.	—	1.1.1.1.0.	4	100.000
Eisenacher 4 % Kammgarn-	—	1.1.1.1.0.	4	100.000
spinnerei Obl. rezk. mit 102 1/2	—	1.1.1.1.0.	4	99.000
F. Zimmermann & Co., M., 4 % H.-A.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000
Glanzig Zuckerr., 4 % Obl.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000
Halle-Hettstedter 3 1/2 % Obl.	—	1.1.1.1.0.	3 1/2	90.000
4 %	—	1.1.1.1.0.	4	100.500
Halle-Hettstedter 3 1/2 % Obl.	—	1.1.1.1.0.	3 1/2	90.000
Halle-Hettstedter 4 % Hyp.-Anl.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000
Halle-Hettstedter 4 % Hyp.-Anl.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000
Halle-Hettstedter 4 % Hyp.-Anl.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000
Halle-Hettstedter 4 % Hyp.-Anl.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000
Halle-Hettstedter 4 % Hyp.-Anl.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000
Halle-Hettstedter 4 % Hyp.-Anl.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000
Halle-Hettstedter 4 % Hyp.-Anl.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000
Halle-Hettstedter 4 % Hyp.-Anl.	—	1.1.1.1.0.	4	98.000

Banken	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039	2040	2041	2042	2043	2044	2045	2046	2047	2048	2049	2050	2051	2052	2053	2054	2055	2056	2057	2058	2059	2060	2061	2062	2063	2064	2065	2066	2067	2068	2069	2070	2071	2072	2073	2074	2075	2076	2077	2078	2079	2080	2081	2082	2083	2084	2085	2086	2087	2088	2089	2090	2091	2092	2093	2094	2095	2096	2097	2098	2099	2100	2101	2102	2103	2104	2105	2106	2107	2108	2109	2110	2111	2112	2113	2114	2115	2116	2117	2118	2119	2120	2121	2122	2123	2124	2125	2126	2127	2128	2129	2130	2131	2132	2133	2134	2135	2136	2137	2138	2139	2140	2141	2142	2143	2144	2145	2146	2147	2148	2149	2150	2151	2152	2153	2154	2155	2156	2157	2158	2159	2160	2161	2162	2163	2164	2165	2166	2167	2168	2169	2170	2171	2172	2173	2174	2175	2176	2177	2178	2179	2180	2181	2182	2183	2184	2185	2186	2187	2188	2189	2190	2191	2192	2193	2194	2195	2196	2197	2198	2199	2200	2201	2202	2203	2204	2205	2206	2207	2208	2209	2210	2211	2212	2213	2214	2215	2216	2217	2218	2219	2220	2221	2222	2223	2224	2225	2226	2227	2228	2229	2230	2231	2232	2233	2234	2235	2236	2237	2238	2239	2240	2241	2242	2243	2244	2245	2246	2247	2248	2249	2250	2251	2252	2253	2254	2255	2256	2257	2258	2259	2260	2261	2262	2263	2264	2265	2266	2267	2268	2269	2270	2271	2272	2273	2274	2275	2276	2277	2278	2279	2280	2281	2282	2283	2284	2285	2286	2287	2288	2289	2290	2291	2292	2293	2294	2295	2296	2297	2298	2299	2300	2301	2302	2303	2304	2305	2306	2307	2308	2309	2310	2311	2312	2313	2314	2315	2316	2317	2318	2319	2320	2321	2322	2323	2324	2325	2326	2327	2328	2329	2330	2331	2332	2333	2334	2335	2336	2337	2338	2339	2340	2341	2342	2343	2344	2345	2346	2347	2348	2349	2350	2351	2352	2353	2354	2355	2356	2357	2358	2359	2360	2361	2362	2363	2364	2365	2366	2367	2368	2369	2370	2371	2372	2373	2374	2375	2376	2377	2378	2379	2380	2381	2382	2383	2384	2385	2386	2387	2388	2389	2390	2391	2392	2393	2394	2395	2396	2397	2398	2399	2400	2401	2402	2403	2404	2405	2406	2407	2408	2409	2410	2411	2412	2413	2414	2415	2416	2417	2418	2419	2420	2421	2422	2423	2424	2425	2426	2427	2428	2429	2430	2431	2432	2433	2434	2435	2436	2437	2438	2439	2440	2441
--------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Nachfrage- und Angebot-Preise von Kall-Kuxen von Samuel Zieseniager, Berlin und Essen. 12. Juni.

Gold	Brief	Immerrod	Gold	Brief
10,800	11,000	3400	2800	2775
5600	5780	39	39	40
800	820	6700	7000	7000
5700	5800	58	57	57
87	87 1/2	10,800	10,800	10,800
3200	3275	1000	1180	1180
68	70	—	80	80
14,300	—	—	120	120
4325	4375	1200	1400	1400
28	28	1485	1475	1475
2575	2625	850	850	850
68	68	2280	2300	2300
69	69	132	132	132
6700	7250	119	121	121
1600	1700	9200	9350	9350
—	—	11,800	11,750	11,750

Berliner Börse

den 13. Juni 1908.

(Eigener Fernsprechdienst)

Die gestrige Meldung von finanziellen Schwierigkeiten der Erziehung hat den Anstoss gegeben zu einer Verflechtung aller internationalen Märkte, an denen der Handel in amerikanischen Werten eine Rolle spielt. Ausser den ungünstigen Berichten aus London und New York wirkten auf die hiesige Börse noch mehrere andere Umstände ein, die den Markt erheblich zu verunsichern, so die wieder auftauchende Furcht vor einer drohenden Umsatz- und Dividendensturz, Gerüchte von einem schlechten Quartalsabschluss der Laurahütte und die sonstigen misslichen Nachrichten über die Lage der deutschen Eisenindustrie, die in den Erörterungen einiger wichtigen Verträge zutage treten. Auf allen Umsatzgebieten traten unter dem Zeichen ausgesprochener Lustlosigkeit Kursermässigungen ein. Für Bahnen beliefen sich diese auf 2/3-3/4 Proz. Auf dem Montanienmarkt hatten hauptsächlich wieder Laurahütte durch Blankobriefe zu leiden und stellten sich etwa 3/4 Proz. niedriger; aber auch Phönixaktien erlitten eine Einbusse in gleicher Höhe. Amerikanische Bahnen gingen um mehr als 1 Proz. zurück. Verstimmt wirkte die Londoner Meldung, dass die neuen Unionbonds mit 3/4 Proz. Disagio gehandelt würden. Prinz Heinrich-Bahn verloren auf die Mindereinnahmen der ersten Junckerte mit 2 1/2 Proz. Schiffsaktien gaben gleichfalls nach. Renten neigten bei kleinen Umsätzen gleichfalls zur Schwäche. Oesterreichische Werte waren wenig verändert. Tägliches Geld 3 Proz. und darunter.

Produktbörse

Da sowohl aus Argentinien als auch aus Nordamerika erhöhte Preisforderungen vorlagen und sich zudem nach den gestrigen Rückgängen Deckungsbedürfnis geltend machte, beobachtete die Abgeber hier anfangs grössere Zurückhaltung. Die Tendenz für Weizen war daher fest und auch später konnten sich die höheren Preise auf die festen Liverpooler Meldungen zu behaupten. Roggen folgte der von Weizen aussehenden Anregung. Hafer war preisstillend, Mais höher, Rüböl matt auf starkes Angebot.

Weizen per Juli 208,50, per Sept. 192,45, per Okt. 187,00, Roggen per Juli 189,25, per Sept. 176,50, per Okt. 170,00, Hafer per Juli 162,75, per Sept. 157,25, Mais per Juli 142,50, per Okt. 140,50, Rüböl per Juni —, per Sept. 68,50.

Waren und Produkte.

Leipziger Produktbörse.

(Eigener Fernsprechdienst.)
 Leinwand per 100 kg netto, mittlere 1 Uhr.
 (Die Preise verstehen sich in Mark für Leipzig gegen Bars Zahlung.)
 Weizen per 1000 kg netto, 209-216 bz, argente. 233-237 bz, roter 220-224 bz, Canas 233-235 bz, — — — — — bz, Ruhig.
 Roggen per 1000 kg netto, inländische 199-199 1/2 bz, feuchter unter Notiz, fremder neuer russ. 199-199 1/2 bz, ausl. 202-206 bz, Ruhig.
 Gerste per 1000 kg netto, Braugerste — — — — — bz, feinste über Notiz, auswärtige 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1077, 1078, 1079, 1080, 1081, 1082, 1083, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1204, 1205, 1206, 1207, 1208, 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1218, 1219, 1220, 1221, 1222, 1223, 1224, 1225, 1226, 1227, 1228, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293, 1294, 1295, 1296, 1297, 1298, 1299, 1300, 1301, 1302, 1303, 1304, 1305, 1306, 1307, 1308, 1309, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1320, 1321, 1322, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1331, 1332, 1333, 1334, 1335, 1336, 1337, 1338, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349, 1350, 1351, 1352, 1353, 1354, 1355, 1356, 1357, 1358, 1359, 1360, 1361, 1362, 1363, 1364, 1365, 1366, 1367, 1368, 1369, 1370, 1371, 1372, 1373, 1374, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1380, 1381, 1382, 1383, 1384, 1385, 1386, 1387, 1388, 1389, 1390, 1391, 1392, 1393, 1394, 1395, 1396, 1397, 1398, 1399, 1400, 1401, 1402, 1403, 1404, 1405, 1406, 1407, 1408, 1409, 1410, 1411, 1412, 1413, 1414, 1415, 1416, 1417, 1418, 1419, 1420, 1421, 1422, 1423, 1424, 1425, 1426, 1427, 1428, 1429, 1430, 1431, 1432, 1433, 1434, 1435, 1436, 1437, 1438, 1439, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1454, 1455, 1456, 1457, 1458, 1459, 1460, 1461, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1470, 1471, 1472, 1473, 1474, 1475, 1476, 1477, 1478, 1479, 1480, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 1495, 1496, 1497, 1498, 1499, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506, 1507, 1508, 1509, 1510, 1511, 1512, 1513, 1514, 1515, 1516, 1517, 1518, 1519, 1520, 1521, 1522, 1523, 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, 1529, 1530, 1531, 1532, 1533, 1534, 1535, 1536, 1537, 1538, 1539, 1540, 1541, 1542, 1543, 1544, 1545, 1546, 1547, 1548, 1549, 1550, 1551, 1552, 1553, 1554, 1555, 1556, 1557, 1558, 1559, 1560, 1561, 1562, 1563, 1564, 1565, 1566, 1567, 1568, 1569, 1570, 1571, 1572, 1573, 1574, 1575, 1576, 1577, 1578, 1579, 1580, 1581, 1582, 1583, 1584, 1585, 1586, 1587, 1588, 1589, 1590, 1591, 1592, 1593, 1594, 1595, 1596, 1597, 1598, 1599, 1600, 1601, 1602, 1603, 1604, 1605, 1606, 1607, 1608, 1609, 1610, 1611, 1612, 1613, 1614, 1615, 1616, 1617, 1618, 1619, 1620, 1621, 1622, 1623, 1624, 1625, 1626, 1627, 1628, 1629, 1630, 1631, 1632, 1633, 1634, 1635, 1636, 1637, 1638, 1639, 1640, 1641, 1642, 1643, 1644, 1645, 1646, 1647, 1648, 1649, 1650, 1651, 1652, 1653, 1654, 1655, 1656, 1657, 1658, 1659, 1660, 1661, 1662, 1663, 1664, 1665, 1666, 1667, 1668, 1669, 1670, 1671, 1672, 1673, 1674, 1675, 1676, 1677, 1678, 1679, 1680, 1681, 1682, 1683, 1684, 1685, 1686, 1687, 1688, 1689, 1690, 1691, 1692, 1693, 1694, 1695, 1696, 1697, 1698, 1699, 1700, 1701, 1702, 1703, 1704, 1705, 1706, 1707, 1708, 1709, 1710, 1711, 1712, 1713, 1714, 1715, 1716, 1717, 1718, 1719, 1720, 1721, 1722, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1728, 1729, 1730, 1731, 1732, 1733, 1734, 1735, 1736, 1737, 1738, 1739, 1740, 1741, 1742, 1743, 1744, 1745, 1746, 1747, 1748, 1749, 1750, 1751, 1752, 1753, 1754, 1755, 1756, 1757, 1758, 1759, 1760, 1761, 1762, 1763, 1764, 1765, 1766, 1767, 1768, 1769, 1770, 1771, 1772, 1773, 1774, 1775, 1776, 1777, 1778, 1779, 1780, 1781, 1782, 1783, 1784, 1785, 1786, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792, 1793, 1794, 1795, 1796, 1797, 1798, 1799, 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 1807, 1808, 1809, 1810, 1811, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822, 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, 1828, 1829, 1830, 1831, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843, 1844, 1845, 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1858, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021,

